



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER



WORKSHOPANGEBOTE

Sommersemester 2013

ANMELDUNG:

Dienstag, 2. April 2013 bis Freitag, 12. April 2013

Bitte nutzen Sie hierfür die beim jeweiligen Workshop angegebene E-Mail-Adresse.

Die Vergabe der Plätze erfolgt chronologisch nach Anmeldetermin. Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie an einem Termin krank oder verhindert sein, zeigen Sie dies bitte rechtzeitig an. Nur so ist es möglich, dass Studierende nachrücken, die zuvor nicht berücksichtigt werden konnten. Das Kompetenzzentrum Medienpraxis behält es sich vor, unentschuldigt fehlende Teilnehmer von weiteren Workshops auszuschließen.

**Kompetenzzentrum
Medienpraxis**

WORKSHOPANGEBOTE

GRUNDLAGEN DER VIDEOKAMERABEDIENUNG

Ein gelungener Fernsehbeitrag steht und fällt mit guten Bildern, denn Bilder bleiben dem Zuschauer im Gedächtnis. Die beste Geschichte ist wertlos, wenn sie nicht filmisch gut umgesetzt wird. Umso wichtiger ist es, dass man mit der Kamera, der damit verbundenen Technik und mit den Grundlagen der Bildgestaltung vertraut ist. Ziel dieses Workshops ist daher die Vermittlung von theoretischem und praktischem Wissen rund um das professionelle Arbeiten mit Fernsehkameras. Der Workshop dreht sich also um folgende Fragen: Wie bediene ich die Fernsehkamera und was sind die wichtigsten Einstellungen und Funktionen? Welchen Bildausschnitt sollte ich wählen? Was muss ich beim Dreh einer Umfrage oder eines Interviews alles beachten? Learning by doing steht dabei im Vordergrund.

Grundsätzlich gilt: Nach der Erläuterung der wichtigsten Funktionen in der Theorie probieren sich die Teilnehmer selbst aus, beispielsweise beim Dreh eines Test-Interviews aus verschiedenen Einstellungsgrößen. Hierbei zeigt sich, dass auch der Ton nicht vernachlässigt werden darf. Abschließend erhalten die Teilnehmer ein Feedback für ihre ersten Aufnahmen, um mögliche Fehlerquellen zu erkennen und zukünftig professionelle Bilder produzieren zu können.

Für diesen Kurs werden keinerlei Vorkenntnisse vorausgesetzt. Lernziele sind das Aufbauen der Kamera und die Vorbereitung auf den Dreh, der sicherere Umgang mit den wichtigsten Kamerafunktionen (Automatik und manuelle Einstellungen, Blende, Weißabgleich, Fokus, ND-Filter, Gain, Zoom, Audio-Einstellungen), die Bildsprache und Bildgestaltung (Goldener Schnitt, Einstellungsgrößen, Kamerabewegung) und grundlegende Kenntnisse über Dreh- und Interviewtechniken.

April

Referent

Stephan Niemand B. A.,
SHK Abteilung Redaktion

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 6 Personen

Termin

Mittwoch, 17. April 2013,
10 bis 13.30 Uhr (s.t.)

Anmeldung

miriam.sahli@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

EINFÜHRUNG IN DIE ONLINEBEFRAGUNG MIT OFB

SoSci Survey (oFb – der onlineFragebogen) ist ein professionelles Software-Paket, mit dem man eine Onlinebefragung unkompliziert und zuverlässig ins Internet bringen kann. Seit dem WiSe 13/14 ersetzt das kostenlose Tool die bisher am IfK genutzte Software EFS (Unipark).

Der Workshop vermittelt grundlegende Programmkenntnisse. Ziel ist es, dass die Teilnehmer im Anschluss eigene Befragungsprojekte mit oFb realisieren können. Die nötigen Kenntnisse werden in dem zweieinhalbstündigen Workshop vermittelt.

April

Referent

Simon Proost B. A.,
SHK Abteilung Angewandte
Markt- und Meinungsforschung

Raum

Forschungslabor,
Bispinghof 9-14, E002

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Termin

Mittwoch, 17. April 2013,
10 bis 12.30 Uhr (s.t.)

Anmeldung

forschungslabor
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

EINFÜHRUNG IN DIE INHALTSANALYSE MIT ATLAS.TI

Atlas.ti eignet sich dazu, eine computergestützte qualitative Datenanalyse durchzuführen. Im Workshop werden praktische Grundkenntnisse im Umgang mit Atlas.ti vermittelt: Wie ist das Programm aufgebaut? Welche Daten lassen sich mit dem Programm verarbeiten? Welche Funktionen bietet die Software?

Die Teilnahme steht allen Studierenden des IfK offen, die im Rahmen von Projekten oder Abschlussarbeiten eine qualitative Datenanalyse planen.

April

Referent

Tobias Knoop B. A.

Raum

Forschungslabor,
Bispinghof 9-14, E002

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Termin

Freitag, 19. April 2013,
10 bis 13 Uhr (s.t.)

Anmeldung

forschungslabor
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

April

VERTIEFUNGSKURS: ADOBE INDESIGN

Das professionelle Layout-Programm InDesign von Adobe bietet neben dem mediengestalterischen Einsatz auch alltägliche Anwendungsgebiete. Von einfachen Flyern und Plakaten bis zu umfangreichen Zeitungen/Zeitschriften und Forschungsberichten werden mit dem Grafik-Suite verschiedene Anwendungsgebiete abgedeckt. Im universitären Rahmen können Studierende InDesign beispielsweise für interaktive PDF-Präsentationen, professionelle Anschreiben und Abschlussarbeiten nutzen.

Der Workshop bietet Einblick in die Text-Werkzeuge, Möglichkeiten der Objektplatzierung und Seitenverwaltung von InDesign. Grundkenntnisse sind für den Workshop hilfreich, jedoch keine notwendige Voraussetzung. Auf einzelne Fragen und spezielle Anwendungsbereiche kann je nach Bedarf eingegangen werden.

Referent

Alexander Altemeyer
(Q Media Services)

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 10 Personen

Termin

Dienstag, 23. April 2013,
17 bis 20 Uhr (s.t.)

Anmeldung

magdalena.bollmann
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Mai

GRUNDLAGEN DER MEDIENGESTALTUNG (INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP)

Wenn ein Foto bearbeitet oder eine Printanzeige gestaltet wird, ein Layout-Entwurf für eine Image-Broschüre erstellt oder ein Logo entwickelt wird, kommen verschiedene Mediengestaltungsprogramme zum Einsatz. Welches Programm für welche Anwendung am besten geeignet ist und wie es bedient wird, soll der kompakte Workshop verdeutlichen.

Hier lernen die Studierenden in komplexen Kurzeinführungen die drei wichtigsten Grafik-Suites von Adobe – Photoshop, Illustrator und InDesign – kennen. Die Teilnehmer bekommen Tipps zum Umgang mit Werkzeugen, Text- und Bildfeldern, Formatierungen und Vektordaten, Filtern sowie den wichtigsten Bildkorrekturen. Anhand von Übungsbeispielen erlernen sie grundlegende Arbeitsschritte und können die Vor- und Nachteile einzelner Programme besser einschätzen, so dass sie selbst oder in Zusammenarbeit mit Grafikern ihre Kenntnisse nützlich einsetzen können.

Aufgrund des flexiblen Workshop-Aufbaus kann nach Bedarf mehr oder weniger Zeit auf ein Programm verwendet werden, so dass jederzeit Fragen zu einzelnen Anwendungen beantwortet werden. Auf dieser Basis können die Teilnehmer entscheiden, ob sie in Zukunft eher mit dem einen oder anderen Programm arbeiten wollen und sich vertiefende Kenntnisse aneignen.

Referent

Alexander Altemeyer
(Q Media Services)

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 10 Personen

Termin

Freitag, 3. Mai 2013,
10 bis 18 Uhr (s.t.)

Anmeldung

magdalena.bollmann
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Mai

RADIO-BASICS

Der sichere Umgang mit dem Aufnahmegerät und der Audioschnittsoftware stellen die Grundlagen für einen gelungenen Radiobeitrag dar. Daher geht es in dem Workshop vor allem um folgende Fragestellungen: Wie bediene ich das Aufnahmegerät und was muss ich beim Interview alles beachten? Was sind die wichtigsten Funktionen im Schnitt und wie komme ich vom Interviewmaterial zum fertigen Beitrag? Die Praxis steht dabei im Vordergrund. Grundsätzlich gilt: Nach der Erläuterung der wichtigsten Funktionen in der Theorie probieren sich die Teilnehmer selbst aus, indem sie beispielsweise eine Umfrage erstellen oder sich durch verschiedene Schnittübungen mit der Technik vertraut machen. Neben diesen Basics geht es in dem Workshop aber auch um die Haltung bei der Radioproduktion. Welche Verantwortung habe ich gegenüber dem Hörer und dem Interviewten und wie möchte ich dieser ganz persönlich gerecht werden? Hierzu werden immer wieder Denkanstöße gegeben, um sich mit dem eigenen Rollenbewusstsein auseinander zu setzen. Die Teilnehmer müssen keinerlei Vorkenntnisse mitbringen. Die Lernziele sind der sicherere Umgang mit dem Aufnahmegerät, Grundlagenkenntnisse im Umgang mit der Audioschnittsoftware Audacity und das Auseinandersetzen mit dem eigenen Rollenbewusstsein als Journalist.

Hinweis: Es werden drei Workshops angeboten. Teilnehmer melden sich bitte unter Nennung des Wunschtermins an. Teilnehmer des medienpraktischen Blockseminars „Radiojournalismus“ bei Amelie Ernst haben automatisch einen Platz, melden sich aber ebenfalls mit einer Präferenz an.

Referent

Stephan Niemand B. A.,
SHK Abteilung Redaktion

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Mögliche Termine

Dienstag, 7. Mai 2013,
16.30 bis 20 Uhr (s.t.)
Dienstag, 14. Mai 2013,
16.30 bis 20 Uhr (s.t.)
Mittwoch, 15. Mai 2013,
10 bis 13.30 Uhr (s.t.)

Anmeldung

miriam.sahli@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Mai

EINFÜHRUNG IN DIE TRANSKRIPTION MIT F4

f4 erleichtert das Abtippen von Gesprächen aus Audio- oder Videoaufnahmen wesentlich und spart bis zu 30% Zeit. Durch die Verlangsamung des Abspieltempos, die Steuerung mit Tasten oder einem Fußpedal sowie einem kurzen Rücksprung bei jeder Pause wird die Transkription deutlich erleichtert. Die Genauigkeit der Analyse wird durch die automatischen Zeitmarken, Sprecherwechsel und anpassbaren Textbausteine erhöht.

Der Workshop führt in die Grundlagen der Programmbedienung ein. Das IfK besitzt f4-Lizenzen und bietet Studierenden auch die Möglichkeit, im Forschungslabor Fußpedale zu leihen.

Referent

Dorothee Ohle B. A.

Raum

Forschungslabor,
Bispinghof 9-14, E002

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Termin

Freitag, 17. Mai 2013,
10 bis 13 Uhr (s.t.)

Anmeldung

forschungslabor
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Juni

GRUNDLAGEN DER DATENANALYSE MIT R

R ist eine Programmiersprache zur Verarbeitung und Analyse statistischer Daten. R ist kostenlos und frei zugänglich. Gegenüber dem gängigen Standardprogramm SPSS bietet R einige zusätzliche und tiefergehende Analyseoptionen an. Auf Grund seiner erweiterten Nutzungsoptionen wird R in einigen Fachrichtungen, besonders in der Psychologie, bereits bevorzugt für die Datenanalyse genutzt.

Im Workshop soll zunächst eine Einführung in die Programmiersprache erfolgen. In der zweiten Hälfte soll an einem Datensatz beispielhaft eine Analyse durchgeführt werden.

Der Workshop richtet sich an alle Studierenden, die bereits erste Erfahrungen im Bereich der statistischen Datenanalyse gesammelt haben und eine Alternative zum bekannten SPSS kennenlernen wollen.

Referent

Annika Hamachers M. A.

Raum

Forschungslabor,
Bispinghof 9-14, E002

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Termin

Freitag, 7. Juni, und 14. Juni 2013,
10 bis 14 Uhr (s.t.)

Anmeldung

forschungslabor
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Juni

SCHREIBWERKSTATT: TEXTEN FÜR DIE PR

Was macht gute Texte aus, wie wirken Worte, welche Botschaft soll vermittelt werden? Wie formuliert man für unterschiedliche Zielgruppen, etwa Journalisten oder Kunden? Unter der Leitung eines erfahrenen PR-Beraters sollen die Studierenden in kurzen Schreibübungen den klar strukturierten Aufbau und Ausdruck ihrer Texte üben. Durch konstruktives Redigieren und Umformulieren lernen die Teilnehmer die Kriterien für überzeugende Texte kennen und bekommen auf diese Weise ein besseres Gefühl für Sprache, Ausdrucksweise und die richtige Wortwahl. Die Unterschiede im Schreibprozess und in der Ansprache werden anhand von Beispielaufgaben durchexerziert.

Referent

Dr. Christian Schröder,
stellv. Leiter Presse und PR
der LBS West, Wissenschaftliche
Leitung com+plus Münster

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 15 Personen

Termin

Freitag, 14. Juni 2013,
10 bis 16 Uhr (s.t.)

Anmeldung

magdalena.bollmann
@uni-muenster.de

WORKSHOPANGEBOTE

Juni

ANWENDUNGEN VON SOCIAL MEDIA IN UNTERNEHMEN

Tracking/Monitoring, Benchmarking, Einstellungsoptimierung, effizientes Posting auf Fanseiten, Foto- und Videoeinbindung, der Umgang mit Analysetools und das Briefing für die Umsetzung von Tabs & Apps gehören u. a. zu jenen Anwendungen von Social Media, die privaten Nutzern von Facebook & Co. eher unbekannt sind. Wer jedoch mit sozialen Netzwerken im Unternehmen arbeitet, braucht einen professionalisierten Umgang. Vermehrt sind bereits Studierende im Bereich Social Media für Cafés, Einzelhändler oder Künstler tätig und benötigen daher professionellere Kenntnisse im Umgang mit sozialen Netzwerken.

Im Workshop lernen die Teilnehmer anwendungsorientiert und praxisnah, wie sie eine Unternehmenspräsenz im interaktiven Internet aufbauen und beispielhaft eine Facebook- bzw. Twitter-Seite aus Administratorsicht gestalten können. Hierzu gibt es einen Blick hinter die Kulissen des Administratorenbereiches von LR Health & Beauty Systems. Dabei wird auch berücksichtigt, inwiefern sich die Visualisierung auf mobilen Geräten, etwa Smartphones und Tablet-PCs, unterscheidet.

Hinweis: Der Workshop bietet eine grundlegende Einführung in die Administration von unternehmenseigenen Social-Media-Plattformen und ist speziell für Anfänger konzipiert.

Referent

Michael Hoffmann,
Director Corporate
Communications bei der LR Health
& Beauty Systems GmbH

Raum

Lehrredaktion,
Georgskommende 33, Co31

Teilnehmerzahl

max. 10 Personen

Termin

Samstag, 22. Juni 2013,
10 bis 16 Uhr (c.t.)

Anmeldung

magdalena.bollmann
@uni-muenster.de